

	Objekt: Schlapphut
	Museum: Bayerisches Armeemuseum Paradeplatz 4 85049 Ingolstadt 0841-9377-0 info@armeemuseum.de
	Sammlung: Formen des Krieges 1600-1815, Frühe Neuzeit (ca. 1500 bis ca. 1800), Uniformen und Bekleidung
	Inventarnummer: A 1161

Beschreibung

Die Musketiere des Dreißigjährigen Krieges legten den Helm bald ab und trugen nur mehr einen Filzhut. Objekte aus Stoff sind aus dieser Zeit sehr selten. Meist haben sie sich aufgrund von Schädlingsbefall nicht erhalten oder wurden aufgetragen. Ein Hut bot keinen Schutz gegen Hiebe mit Blankwaffen oder gegen Beschuss, schützte aber vor Regen und Sonne. Unter dem Hut wurden vereinzelt eiserne Hutkreuze oder Hirnhauben (siehe Inv.-Nr. A 11598) getragen. Mit ihnen hoffte man den Kopf vor Schwerthieben zu schützen.

Grunddaten

Material/Technik: Filz
Maße: 42,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1600-1620
wer
wo Deutschland

Schlagworte

- Dreißigjähriger Krieg
- Filzhut
- Hut
- Kopfbedeckung

Literatur

- Schönauer, Tobias und Hohrath, Daniel (2019): Formen des Krieges 1600-1815. Neustadt an der Aisch, S. 80